

04.04.2019

Ausschreibung DAAD-Preis 2019

Der DAAD stellt unserer Hochschule im Jahr 2019 ein Preisgeld in Höhe von 1.000,- € zur Verfügung, mit dem eine ausländische Studentin bzw. ein ausländischer Student ausgezeichnet werden können, die akademisch bzw. künstlerisch hervorragend qualifiziert sowie in interkultureller Hinsicht herausragend engagiert sind. Der Preis wird im Rahmen der Immatrikulationsfeier verliehen.

Was wird ausgezeichnet?

- Hervorragende künstlerische bzw. akademische Leistungen
und
- herausragendes gesellschaftlich-interkulturelles Engagement für die Hochschulgemeinschaft.

Wer kann nominiert werden?

1. Eine ausländische Studentin bzw. ein ausländischer Student, die/der zur Erlangung eines Abschluss an unserer Hochschule gekommen ist
und
- 2.1. sich zum Zeitpunkt der Ausschreibung in einem fortgeschrittenen Stadium des Bachelorstudiums (mindestens 4.Semester) oder im Masterstudium befindet
oder
- 2.2. eine Absolventin/ein Absolvent, sofern das Examen zum Zeitpunkt der Nominierungsfrist nicht länger als ca. 3 Monate zurückliegt
oder
- 2.3. sich zum Zeitpunkt der Nominierungsfrist am Beginn des Konzertexamensstudiums bzw. der Promotion (nicht länger als 6 Monate nach Zulassung) befindet und bereits zuvor an der HfM Weimar studiert und einen Abschluss erlangt hat.

Wer kann nominieren?

Alle Lehrenden der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar

Ausschlusskriterien

1. Es handelt sich nicht um einen Forschungspreis.
2. Studierende, die bereits ein DAAD-Stipendium erhalten, können nicht berücksichtigt werden.
3. Bildungsinländer (Studierende, die eine ausländische Staatsangehörigkeit, aber eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung besitzen, sowie Gast- und Austauschstudierende können nicht berücksichtigt werden.

Die Nominierungen sollen bis zum **14.06.2019** über die Institutsleitungen an folgende Mailadresse, manuela.jahn@hfm-weimar.de, gesendet werden.

Dem Vorschlag sind folgende, **aussagefähige Unterlagen** beizufügen:

- **Lebenslauf** mit Angaben zum künstlerischen bzw. wissenschaftlichen Werdegang sowie Hinweise zu besonderen Leistungen im Sinne der Ausschreibung,
- ausführliche **Beurteilung** durch die Hauptfachlehrerin bzw. den Hauptfachlehrer,
- **Stellungnahme** der jeweiligen Institutsdirektorin bzw. des Institutsdirektors